

ohne Knolles Hilfe, mit den Dämonen ? Wer ließ sie aus dem Felsen heraus, wenn niemand hineinfand, wie diese Felsenhärte zerschlagen ? Wußte sie nicht, die Trommel des Herzens konnte die Hülle nicht immer festhalten, alles an ihr sollte ganz, vollendet bleiben, wie, wenn Knolle nicht mehr half, nicht mehr helfen konnte, die Trommel des Herzens war verletzlich, bedachte noch immer rechtzeitig Knolle, was sie versäumte rechtzeitig zu merken, das hatte sie seinem Vorsprung zu danken, den sie mit Mißtrauen beäugte, böse Gedanken umkreisten Knolles Schwester, es war wer, der half, daß sie in ihr nicht einzudringen vermochten, war es nicht Knolle ? Es war Knolle, ganz natürlich war es Knolle. Unauslöschliches verband sie, warum wollte sie den einzigen Beschützer ihrer Verworfenheit, sie war doch verworfen, gramvoller lassen als unbedingt notwendig ? Das Blickausweichen beherrschen, es war ihr gegeben. Knolle wußte, wer es ihr gegeben und nie mehr genommen hatte. Was Knolles Schwester einmal festhielt, gab sie nie wieder her. Es stand zu befürchten, sie ging weiter als ihre Mutter gegangen war. Hatte sein Vater ein Kraut gewußt gegen das Blickausweichen der Mutter ? Falls, vergaß er dem Sohne, das Wissen rechtzeitig einzuflößen. Irgendeinen trüben Saft soff seine Schwester, davon war Knolle überzeugt, daß der trübe Saft sie beschützte, sodaß sein Blickausweichen nicht der Strom wurde, in dem alles verbrennt, kannst du im Fließenden nicht untergehen, verbrenne wenigstens in ihm, samt deinen Knochen, das Haar, die Eingeweide, die Füße, die Hände, dein Bauch, die Haut alles an dir, in dir, um dich herum brennt, wer beherrschte dieses Blickausweichen so ? Brennende Flüsse durchquerten ihn, hatte sie unsichtbare Röhren, durch die sie das Feuer leitete, ins Innere des wehrlosen Bruders ? Wie auch immer, er kam nicht weiter. Die letzten feinen Ausgliederungen dieser Äste kochst du ? Du siehst es, das gestand sie ein. Was er sah, es ließ sich ausführlich zusammenfassen: Äste, welche die Erde nach allen Richtungen durchziehen, du sagst es, Knolle. Sich von dem freundlichen Entgegenkommen die Erhellung erhoffen, Knolle konnte es nicht glauben, alles sprach dagegen, Knolle konnte es nicht lassen, immer